

« zurück blättern vor »

KIRSZWASER subst. m. sgl., ab 1861; auch *kirszwasser*; ‘klarer Schnaps aus Kirschen’ – ‘wiśniówka’: SWIL, SW sowie SPA 1916, SPA 1929 (barb.). ◊ **Var:** *kirszwaser* subst. m. sgl. – SW; *kirszwasser* subst. m. sgl. – SWIL. ◊ **Etym:** nhd. *Kirschwasser* subst. n., ‘Wasser aus zerstoßenen Kirschen destilliert; Kirschegeist’, GRI. ◊ **Konk:** *pestkówka* subst. f., bel. seit vor 1908, zuerst geb. SW; *wiśniówka* subst. f., bel. seit 1936, DOR, zuerst geb. SW. †*kiersztrank*. ❖ SWIL definiert *kirszwaser* als einen “in der Schweiz gebrannten” Schnaps, was eventuell ein Hinweis auf die geographische Herkunft des Lehnwortes sein kann. Nach deutschen Quellen (DTV-Lexikon, MEYERS 1895) stammt *Kirschwasser* “aus dem Nordabhang der Alpen, dem Schwarzwald und dem Jura”.

« zurück blättern vor »